

Konstitutionelle Verfassungen in Sachsen, Hannover, Kurhessen und Braunschweig.

1834 Der deutsche Zollverein, Preussens nationale Schöpfung.

1835 In Österreich folgt auf Franz I sein Sohn Ferdinand I.

1837 In England folgt auf Wilhelm IV seine Nichte Viktoria. Ihr Gemahl Prinz Albert von Koburg („Prinz-Gemahl“). Die Personalunion Hannovers mit England hört dem salischen Gesetze gemäß auf; es folgt in Hannover König Ernst August, Viktorias Vetter, der bisherige Herzog von Cumberland. Protest „der Göttinger Sieben“ gegen die Aufhebung der Verfassung.

1840—1861 Friedrich Wilhelm IV, Friedrich Wilhelms III ältester Sohn, König von Preußen. Seine Gemahlin Elisabeth, Schwester König Ludwigs I von Bayern.

1847 Der Vereinigte Landtag in Berlin.

Dichtung. In Deutschland L. Uhland, H. Heine. In Frankreich Béranger, Lamartine, Victor Hugo. In England Walter Scott und Lord Byron, der Philhellene.

Musik. In Deutschland Beethoven, Schubert, K. M. von Weber, Meyerbeer, Mendelssohn, Richard Wagner. In Frankreich Auber, in Italien Rossini.

Kunst. In Deutschland der Architekt Schinkel und der Bildhauer Rauch (Berlin), der Maler Cornelius (München). In Dänemark der Bildhauer Thorwaldsen.

Wissenschaft. In Deutschland die Philosophen Schelling und Hegel (Berlin), der Jurist Savigny (Berlin), die Germanisten Jakob und Wilhelm Grimm (Göttingen und Berlin). Die Monumenta Germaniae historica, Steins Schöpfung. Der Historiker L. v. Ranke (Berlin), der Naturforscher Alexander von Humboldt (Paris und Berlin), der Geograph Karl Ritter (Berlin), der Mathematiker Gauß (Göttingen), der Astronom Bessel (Königsberg). Beuth, der Begründer der Gewerbeakademie in Berlin. Thaer, der erste Begründer einer land-